

Öffentliche Sitzung

- 3 Anlegung von Blühstreifen und Blühflächen im öffentlichen Raum
- Antrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Opladen Plus vom 25.08.2015
- m. Stn. v. 03.09.15
- Nr. 2015/0722

Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Planen am 28.09.2015:
Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag:

dafür: 17 (6 CDU, 5 SPD, 2 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 BÜRGERLISTE,
1 OP, 1 FDP, 1 DIE LINKE)
dagegen: 1 (PRO NRW)

Persönliche Notizen:

Beratungsergebnisse für die 15. Sitzung der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I am 19.10.2015

- 5 Personelle und finanzielle Ausstattung des Jugendhauses Rheindorf
- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 26.08.2015
- Nr. 2015/0717

Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I am 31.08.2015:

Herr Molitor (01) teilt mit, dass die Beratungsfolge des Antrags Nr. 2015/0717 geändert werden muss, da zwingend der Kinder- und Jugendhilfeausschuss zu beteiligen ist. Eine Entscheidung ist somit erst im übernächsten Rat möglich.

Rh. Scholz (CDU) beantragt daher die Vertagung in den nächsten Turnus.

Rh. Schoofs (BÜRGERLISTE) spricht sich gegen eine Vertagung des Antrags seiner Fraktion aus, da Herr Oberbürgermeister Buchhorn öffentlich mitgeteilt hat, dass er mehr Personal im Jugendhaus Rheindorf einsetzen wird, wenn der Mehrbedarf erkennbar sei.

Der stellvertretende Bezirksvorsteher, Herr Schmitz, lässt sodann über den Vertagungsantrag von Rh. Scholz (CDU) abstimmen.

dafür: 8 (4 SPD, 2 CDU, 1 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, 1 PRO NRW)
dagegen: 2 (BÜRGERLISTE)

Damit ist der Antrag Nr. 2015/0717 in den nächsten Turnus vertagt.

Kinder- und Jugendhilfeausschuss am 24.09.2015: Beschlussempfehlung an den Rat

Wie Antrag

- einstimmig dagegen -

Persönliche Notizen:

- 6 Rahmenkonzept „Innenstadt Ost“ (Forum bis Manforter Straße)
- Ergänzungsantrag der Fraktionen CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Opladen Plus vom 01.09.2015 zum Antrag Nr. 2015/0628
- Nr. 2015/0734

Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Planen am 28.09.2015:

Herr Bartels (FDP) bittet um Mitteilung, ob ein Anschluss an das neue Bahn-
gleis über eine Treppe oder eine Rampenanlage erfolgen wird. Die Verwaltung
wird dies über z.d.A.: Rat beantworten.

Rh. Ippolito (SPD) lässt über den Antrag abstimmen:

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag

- einstimmig -

Persönliche Notizen:

9 Flüchtlinge in Leverkusen

9.2 Sachstand Flüchtlinge in Bezug auf Organisation, Unterbringung und finanzielle Auswirkungen

- Antrag der Fraktion BÜRGERLISTE vom 18.09.15
- m. Stn. v. 22.09.15
- Nr. 2015/0733

Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Senioren am 28.09.2015:

Rh. Viertel (BÜRGERLISTE) wird gefragt, ob durch die Erläuterungen von Herrn Beigeordneten Märtens (Dezernat III) der Antrag erledigt sei.

Rh. Viertel (BÜRGERLISTE) möchte noch eine Antwort zu den im Antrag angesprochenen Kassenkrediten der Stadt Leverkusen erhalten.

Herr Beig. Märtens verweist auf die Ratssitzung am 02.11.2015, in der auch auf diese Frage durch die Verwaltung eingegangen wird.

Rh. Viertel (BÜRGERLISTE) gibt zu Protokoll, dass somit der Antrag für heute als erledigt angesehen werden kann.

Persönliche Notizen:

Beratungsergebnisse für die 15. Sitzung der Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I am 19.10.2015

- 9.3 Nutzung der ehemaligen Lehrlingswohnheime am Ludwig-Erhard-Platz für Flüchtlinge
- Bürgerantrag vom 11.09.15
- Nr. 2015/0764

Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Senioren am 28.09.2015:

Rh. Stefan Hebbel (CDU) fragt bei Herrn Beigeordneten Märtens (Dezernat III) nach, ob es in der Sache eine Änderung der Verwaltungssicht gibt.

Herr Beigeordneter Märtens (Dezernat III) verneint dies und verweist auf die Vorlage Nr. 2015/0364.

Rh. Baake (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) stellt den Beratungsweg in Frage, da es im Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Senioren schwer fällt, eine Meinung zu der baulichen Verfassung der Lehrlingswohnheime zu entwickeln.

Frau Bürgermeisterin Lux (SPD) weist darauf hin, dass das Thema wieder wegen der Presse aus Dormagen aufkam, wo Lehrlingsheime für Flüchtlingsunterkünfte genutzt würden.

Beschlussempfehlung an den Rat:

Wie Antrag:

- einstimmig dagegen -

15.10.2015
01-011-41-01-gr
Daniel Greger
Tel. 88 84

Persönliche Notizen: